

Systemtrenner mit Flanschanschluss

BA575, PN 10 (8 Loch)



Produkt-Datenblatt



Ausführung

Der Systemtrenner besteht aus:

- Gehäuse
- Rückflussverhinderer ein- und ausgangsseitig
- Ablassventil
- 3 Kugelhähne zum Anschluss eines Differenzdruckmanometers
- **Auf Anfrage: PN 10 / 12 Loch (Spezialanfertigung)**

Werkstoffe

- Gehäuse aus Sphäroguß, pulverbeschichtet mit Rilsan
- Rückflussverhinderer aus Niro und Messing (DN 150-250)
- Membrane aus EPDM
- Dichtungen aus EPDM
- Ablassventil aus Messing

Anwendung

Systemtrenner dieses Typs sind geeignet zur Absicherung von Trinkwasseranlagen gegen Rückdrücken, Rückfließen und Rücksaugen.

Abgesichert werden Flüssigkeiten bis einschließlich Flüssigkeitskategorie 4 nach DIN EN 1717.

Sie können für Wohnbauten, industrielle und gewerbliche Zwecke unter Berücksichtigung ihrer Spezifikation verwendet werden.

Durch das pulverbeschichtete Sphärogußgehäuse besteht ein erhöhter Korrosionsschutz.

Besondere Merkmale

- Optimaler Schutz für das Trinkwasserversorgungsnetz
- Ungehinderter Zugang zu den Innenteilen
- Erhöhter Korrosionsschutz durch pulverbeschichtetes Sphärogußgehäuse
- Einfache Wartung durch optimierte Konstruktion
- Dreifache Sicherheit - Zwei Rückflussverhinderer und ein Ablassventil unterteilen den Systemtrenner in drei Kammern

Verwendung

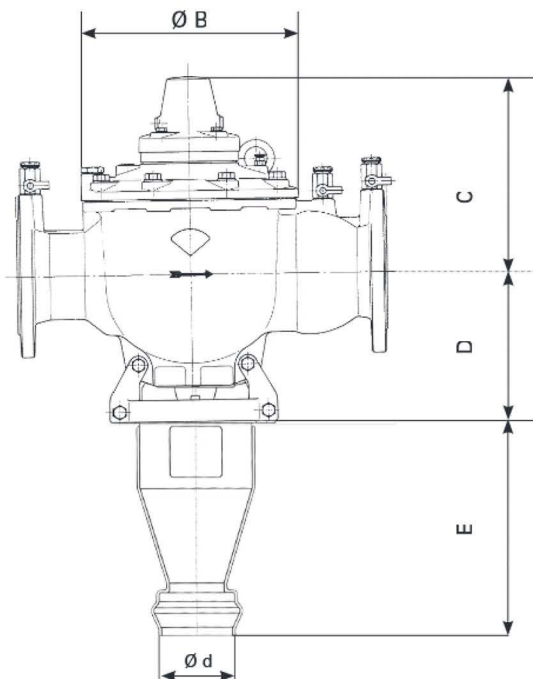
Medium	Wasser
Vordruck	PN 10: max. 10 bar
Betriebsdruck	min. 1,5 bar

Technische Daten

Einbaulage	waagrecht mit Ablassventil nach unten
Max. Betriebstemperatur	65 °C
Ablaufrohranschluss	DN150
Anschlussgröße	DN 150 / 200 / 250

Technische Grössen

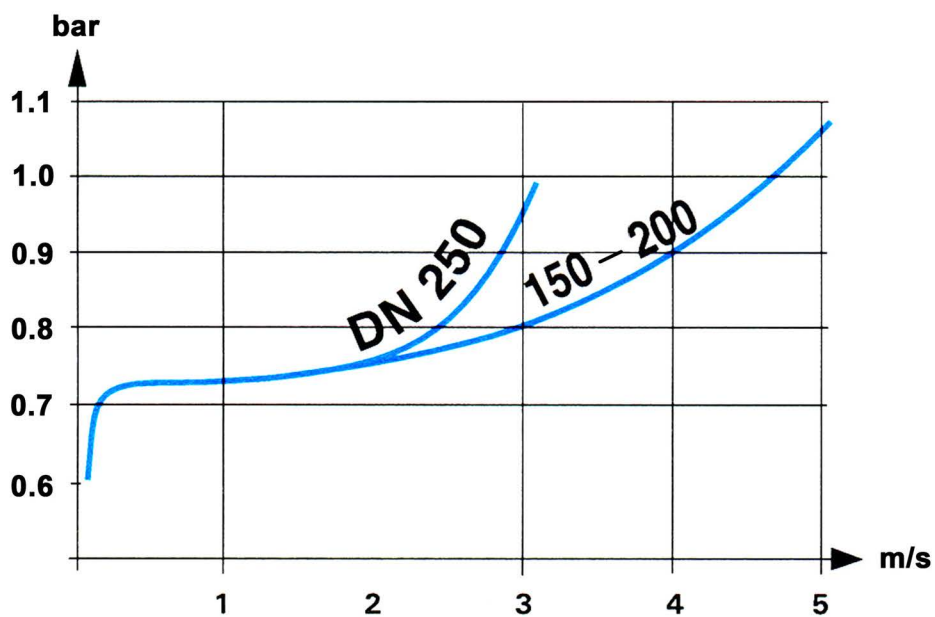
DN	L mm	ØB mm	C mm	D mm	E mm	Ød mm	Gewicht kg
150	600	294	310	229	300	90	103
200	780	370	350	272	300	90	111
250	930	436	350	272	300	90	142



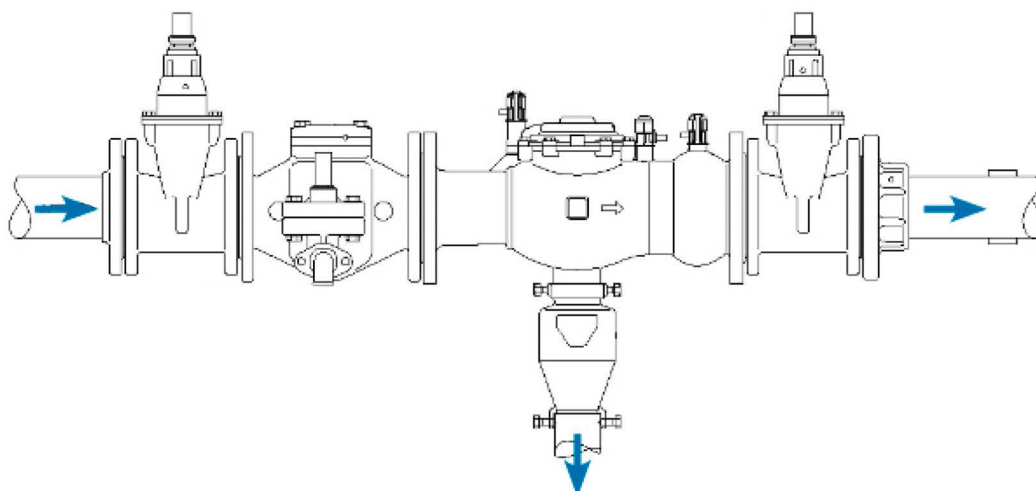
Max. Durchflussleistung Q

DN	150	200	250
Q l/s	63.1	101.1	145.3

Druckverlust-Tabelle



Einbaubeispiel



Einbauhinweise

- Vor und nach dem Systemtrenner Absperrventile vorsehen
- Systemtrenner nach dem Feinfilter oder Schmutzfänger einbauen
 - Der Systemtrenner wird so vor Schmutz geschützt
- Einbau in waagrechte Rohrleitung mit Ablassventil nach unten
- Auf gute Zugänglichkeit achten
- Vereinfacht Wartung und Inspektion
- Der Einbau darf nicht in Räumen erfolgen, die überflutet werden können
- Der Einbauort muss frostsicher und gut belüftet sein
- Ablaufleitung mit ausreichender Kapazität vorsehen

Anwendungsbeispiele

Systemtrenner dieses Typs sind vorrangig für industrielle, gewerbliche und häusliche Anwendungen geeignet. Sie können aber auch für Hausinstallationen unter Berücksichtigung ihrer Spezifikationen verwendet werden.

Nachfolgend einige typische Anwendungen:

- Chemikalien-Zumischvorrichtung
- Chemischer Reinigungsapparat
- Enthärtungs- und Entsäuerungsanlagen ohne DVGW-Prüfzeichen. Regeneration mit und ohne Säuren und Laugen. Desinfektion mit Formalin
- Filmentwicklungseinrichtungen ohne DVGW-Prüfzeichen
- Galvanisches Bad